

Pressemeldung

Geschäftsmodelle auf dem digitalen Prüfstand

wigy e. V. diskutiert mit Vertretern der regionalen Wirtschaft

Oldenburg, 21.09.2017

Rund 30 Führungskräfte der regionalen Wirtschaft diskutierten auf Einladung des wigy e. V. im Institut für Ökonomische Bildung über die digitale Neuausrichtung von Geschäftsmodellen. Der Vorstandsvorsitzende Hon.-Prof. Dr. Werner Brinker betonte, dass der Verein nicht nur Unternehmern ein Forum bieten, sondern auch die Arbeit des Vereins im Netzwerk zwischen Schule und Wirtschaft bereichern wolle. „Wer im Branchenautomatismus feststeckt, hat verloren“, betonte Brinker mit Blick auf das Thema Geschäftsmodelle auf dem digitalen Prüfstand“. Deshalb sei es wichtig, zu fragen, wie der Kundennutzen durch Integration digitaler Geschäftsprozesse, Produkte oder Services gesteigert und in etablierten Branchen das Kerngeschäft erhalten werden könne.

Impulse für die Diskussion gaben Anna Voronina, Leiterin einer der führenden Robo Advisor in Deutschland, und Dr. Klaus-Ferdinand Edeling, Finanzplaner Wealth Management der Oldenburgischen Landesbank AG (OLB). Sie zeigten unterschiedliche Konzepte der Anlageberatung bei der Geldanlage auf.

Anna Voronina betonte die Vorzüge automatisierter Anlagestrategien mittels Robo Advice: „quirion ermöglicht Anlegern ab 10.000 Euro den Zugang zu einer einfachen wie professionellen Online-Vermögensverwaltung – und das zu einem Bruchteil des Preises, den klassische Banken verlangen.“

Dr. Klaus-Ferdinand Edeling hob hingegen hervor, dass viele Kunden sich online informierten, aber weiterhin offline abschließen. „Einer erfolgreichen Bank gelingt die Verbindung von Offline und Online. Bei allem Technikwandel: Vertrauen und Empathie sind im Kundengeschäft entscheidend – es muss menscheIn!“, so Edeling.

Auf andere Branchen ausgeweitet wurde die Diskussion in einer moderierten Podiumsdiskussion. „Für uns sind solche Diskussionen ein wichtiger Gradmesser“, so Prof. Dr. Dirk Loerwald, stellvertretender Leiter des IÖB. „Uns interessiert, welche ökonomischen

Kompetenzen Schülerinnen und Schüler heute benötigen, um als Verbraucher, Erwerbstätige und Wirtschaftsbürger in einer digitalisierten Wirtschafts- und Arbeitswelt handlungsfähig zu sein.“

Der wigy e. V. setzt sich seit 1993 für Wirtschaftsbildung an allgemeinbildenden Schulen ein und bietet Lehrkräften bundesweit Angebote für den Wirtschaftsunterricht: neben einem Onlinepool mit Unterrichtsmaterialien auch Lehrerfortbildungen und Tagungen. Außerdem organisiert der wigy e. V. Praxiskontakte Schule-Wirtschaft mit Mitgliedsunternehmen aus der Region. Der Verein wird vom Institut für Ökonomische Bildung (IÖB) wissenschaftlich begleitet.

Hintergrund

quirion

quirion ist einer der führenden Robo Advisor in Deutschland und eine Marke der Quirin Privatbank AG. Gegründet wurde quirion im November 2013 von Karl Matthäus Schmidt, dem Vorstandsvorsitzenden der Quirin Privatbank AG, und Anna Voronina. Schmidt gilt in der Branche als Vorreiter und Querdenker: Vor quirion revolutionierte er bereits zweimal den Bankenmarkt – mit der Gründung des ersten Onlinebrokers, Cortal Consors, und der Gründung der ersten Honorarberaterbank Deutschlands, der Quirin Privatbank AG.

Oldenburgische Landesbank AG (OLB)

Gegründet im Jahr 1869 in Oldenburg, erstreckt sich das Geschäftsgebiet der Oldenburgische Landesbank AG - kurz OLB heute zwischen Weser, Ems und Nordsee. Die OLB ist, gemessen an Bilanzsumme (14,1 Mrd. Euro), Mitarbeiterzahl (über 2.100 Mitarbeiter) und Filialnetz (knapp 200 Filialen), die größte private Regionalbank Deutschlands.